



Die Beilngrieser Musiker haben auch im Jubiläumsjahr mehrere Auftritte geplant.

Foto: Muschaweck

Zehnjährige Erfolgsgeschichte war ein Grund zum Feiern

JUBILÄUM Das Symphonische Blasorchester Beilngries ist den Kinderschuhe längst entwachsen. Lob gab es von allen Seiten.

VON CHRISTINE FUX-MUSCHAWECK

BEILNGRIES. „Muss man ein zehnjähriges Bestehen feiern? Man muss nicht, aber man kann“, sagte Hans Haas bei der Jubiläumsfeier des Symphonischen Blasorchesters im Haus des Gastes in Beilngries.

Im Jahr 2002 trat der damalige Bürgermeister Franz Xaver Uhl an den Musikschullehrer Haas mit dem Wunsch heran, er möge etwas schaffen, das vor allem Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gibt, Musikinstrumente zu erlernen, um dann in einer Gemeinschaft zu musizieren.

So gab es schon kurze Zeit später einen Informationsabend, zu dem über 30 Interessierte kamen. Aus der ursprünglich geplanten Blaskapelle hatte sich schon bald ein Symphonisches Blasorchester entwickelt.

Orchesterleiter und Dirigent Hans Haas gab beim Festabend einen kurzen Rückblick auf zehn Jahre Erfolgsgeschichte. Ein Highlight im Gründungsjahr war der motivierende Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt in der italienischen Partnerstadt Garda, auch das Benefizkonzert in der Saturn-Arena Ingolstadt zugunsten der Opfer des Tsunamis in Khao Lak war ein echtes Erlebnis für die Musiker.

Benefizkonzerte für die Bolivienhilfe oder für Vezuthando sowie Konzer-

te auf Schloss Hirschberg und im Hofgarten Eichstätt waren weitere Höhepunkte. „Man kann sagen, dass wir uns zu einem guten Mittelstufenorchester, auf dem Sprung zur nächsten Leistungsstufe, entwickelt haben“ erklärte Haas den Festgästen.

Der Erfolg hat viele Väter

Er bedankte sich bei den Vertretern der Stadt, allen Sponsoren, den Eltern der Musiker und seiner Frau Inge Haas, die dank ihrer kommunikationsfreudigen Art viele wertvolle Kontakte knüpfte. Inge Haas hat den Grundkurs als Stimm- und Registerführer mit „sehr gut“ bestanden und das befähigt sie, fortan Stimm- und Registerproben zu leiten. Sie konnte auch die staatlich anerkannte Dirigentin Regina Hausner für das Orchester gewinnen. Diese leitet das im Jahr 2005 gegründete Jugendorchester.

„Ich habe auch einmal versucht ein Instrument zu erlernen“ sagte Bürger-

EHRUNGEN

Zehn Jahre: Fabian Kipke, Barbara Schneider, Sebastian Haas, Irene Daum, Christoph Haas, Andrea Pröll, Andreas Haunschild, Christoph Weiß, Andre Plechinger, Bernhard Dotzer, Maria Hunds-dorfer, Julia Sedlmeier, Julia Pröll, Anneliese Plechinger, Josef Schneider und Inge Haas.

D1-Prüfung: Kathrin Atzhorn, Susanne Dotzer, Alina Grundbugner, Dominik Wolf, Melanie Rackl und Stefanie Pappeler.

D2-Prüfung: Monika Treffer, Andreas Haunschild, Tina Stephan, Adrian Schö-nauer, Theresa Ferstl und Sara Wheeler.

meisterin Brigitte Frauenknecht, „bin aber leider kläglich gescheitert. Ich bewundere Ihren Fleiß, Ihre Energie und Ihr Durchhaltevermögen, das Renommee, das sie der Stadt und den städtischen Veranstaltungen geben ist in Geld nicht aufzuwiegen“ schwärmte sie und überreichte Haas eine Spende.

Auch stellvertretende Landrätin Rita Böhm zollte den Musikern allerhöchsten Respekt und bezeichnete das SBO als Aushängeschild für die ganze Region. „Wir brauchen keinen Dieter Bohlen, wir haben den Hans Haas“, erklärte der Kreisvorsitzende des Nordbayerischen Musikbundes Gerhard Engel in seiner launigen Rede. Er betonte, dass man die jungen Musiker fordern, aber nicht überfordern sollte.

„Gute Dirigenten sind schwer zu finden und meist teuer zu bezahlen“ so Gerhard Engel „Menschen wie Hans Haas, die das ehrenamtlich machen gibt es normal gar nicht, wir sind einfach nur froh das wir ihn haben“. Haas erhielt die Dirigentennadel in Bronze von der Bundesvereinigung deutscher Musikverbände. Vorsitzende Ruth Dotzer führte charmant durch das Festprogramm.

Jubiläumskonzert am 17. Juni

Laut Haas hat das SBO den Luxus, nicht nur Musiker, sondern mit Kristin Schmidt und Matthias Betz auch zwei Sänger in ihren Reihen zu haben. Am 17. Juni um 17 Uhr findet im Hof des alten Amtsgerichts in Beilngries das Jubiläumskonzert unter der Überschrift „Musik an einem Frühlingsabend“ statt. Am 22. Juli ab 14.30 Uhr kann man beim Altstadtfest Beilngries dem Orchester lauschen.